

Ganz schön geschafft

Nach den ersten drei Sonderprüfungen des zweiten Tages liegen Michael Böhm / Martin Tomasini noch immer an der ausgezeichneten dritten Stelle in der Abarth 500 Wertung und im Gesamtklassement auf Rang 37. Der Abstand zu den beiden führenden Abarth 500 wird immer geringer, Böhm fühlt sich von Kilometer zu Kilometer sichtlich wohler auf den winkeligen Strecken rund um Udine

Michael Böhm nach SP 10: "Die drei Sonderprüfungen des heutigen Tages mit 17, 16 und 14 Kilometern und tausenden von Kurven waren ganz schön anstrengend. Auf der ersten SP heute Morgen haben wir noch recht vorsichtig begonnen, konnten uns aber steigern und konnten den Abstand verkürzen. So fehlten uns in SP 10 nur mehr sechs Sekunden auf den Abarth 500 von Vescovi. Unser Schreib ist, obwohl nur einm,al kontrolliert beinahe perfekt, Martin liest sensationell vor und unser Abarth läuft wie ein Uhrwerk. Unsere Bremsen sind leider am Ende und in den letzten Kehren der SP 10 bergab hatten wir kaum noch Bremswirkung. Auch haben wir an der Hinterachse etwas zu weiche Reifen montiert, so dass der Grip so hoch ist, dass wir in den engen Bergaufkehren fast picken bleiben. Ich hab nicht gedacht, dass der Grip der Reifen so hoch ist. Aber für Nachmittag werden wir uns darauf einstellen und versuchen die Position zu halten.